

# Inhaltsverzeichnis.

## Einleitung.

	Seite
I. Rechtsphilosophische und wirtschaftliche Bedeutung des Patentschutzes . . . . .	1
II. Geschichte des Patentschutzes . . . . .	16
III. Systeme des Schutzes und die verschiedenen Patentgesetze . . . . .	31

## I. Materielles Patentrecht.

### Erstes Buch: Wesen des Patentrechts.

I. Erfindung als Quelle des Erfinderrechts . . . . .	53
II. Erfinderrecht als Immaterialgüterrecht . . . . .	55
III. Zeitlichkeit . . . . .	58
IV. Das Immaterialrecht in seiner Berührung mit der Körperwelt	
a. Localisation . . . . .	63
b. Sonstige Beziehungen . . . . .	70
V. Das Immaterialrecht als wohl erworbenes Recht . . . . .	73
VI. Unrichtige Theorien	
a. Das Patentrecht als Individualrecht . . . . .	75
b. Das Patentrecht als Rückschlag aus Verbots- gesetzen . . . . .	76
c. Das Patentrecht als Monopolrecht . . . . .	80

### Zweites Buch: Entstehung des Patentrechts.

#### Erster Abschnitt: Erfindung im objectiven Sinn.

##### A. Begriff der Erfindung.

I. Allgemeines . . . . .	83
II. Erfindung als Menschenschöpfung . . . . .	84
III. Erfindung und Entdeckung . . . . .	89
IV. Erfindung und Konstruktion . . . . .	95

V. Erfindung als Naturkrafterfindung	
A. Unterscheidung von sonstigen technischen Ideen	106
B. Arten des Naturkraftwirkens	114
VI. Erfindung als Befriedigungsmittel menschlicher Postulate	121
B. Genesis der Erfindung.	
I. Erfindung und Spekulation	133
II. Erfindung und Problem	134
III. Erfindung als Lösungsidee	142
IV. Grundprincipien bezüglich der Lösungsidee	147
C. Patentfähige Erfindungen.	
I. Gewerbliche Verwerthbarkeit	171
II. Ausnahmen von der Patentirbarkeit	172
D. Neuheit der Erfindung.	
I. Neuheit und Originalität	178
II. Positive Bestimmungen über Neuheit und Offenkundigkeit	
a. Druckschriften	181
b. Offenkundige Benutzung im Inland	189
III. Grund der Neuheitszerstörung und Schutz dagegen	198

### Zweiter Abschnitt: Erfindung im subjectiven Sinn.

A. Thatbestand der Erfindung.	
I. Allgemeines	203
II. Kenntniss des Erfinders	205
III. Erstreckung der empirischen Kenntniss	224
B. Erfindung als Rechtsgeschäft.	
I. Allgemeines	229
II. Geschäftsfähigkeit	233
III. Stellvertretung	
a. Allgemeines	234
b. Staatsanstellung	237
c. Folgen der Stellvertretung	243
d. Theilweise Stellvertretung; Mitarbeit	245
IV. Irrung	247

### Dritter Abschnitt: Erfindung vor der Anmeldung.

A. Individualrecht.	
I. Individualrecht und Geheimnissentwendung	248
II. Rechte des Individualberechtigten	252
III. Berücksichtigung dieser Rechte im Patenterteilungsverfahren	254

## B. Immaterialrecht vor der Anmeldung.

I. Allgemeines . . . . .	261
II. Ansprüche aus dem Immaterialrecht . . . . .	265

Vierter Abschnitt: Anmeldung als  
civilistisches Rechtsgeschäft.

I. Allgemeines . . . . .	272
II. Civilistisches Geschäft und Rechtspolizeigeschäft . . . . .	279
III. Voraussetzung der civilistischen Anmeldung . . . . .	281
IV. Inhalt der civilistischen Anmeldung . . . . .	283
V. Anmeldungsanticipation . . . . .	291

## Fünfter Abschnitt: Patenterwerb.

I. Patent und Erfinder . . . . .	301
II. Patentamt und Erfinder . . . . .	317
III. Patent und Erfindung . . . . .	319
IV. Einheit des Patentbesitzes	
a. Allgemeines . . . . .	327
b. Zusatzpatent . . . . .	328
V. Patent und Patentdatum . . . . .	338
VI. Patent und Rechte aus dem Patent . . . . .	343

Sechster Abschnitt: Scheinpatent und  
seine Nichtigkeit.

I. Scheinpatent . . . . .	349
II. Nichtigkeitsklage	
a. Allgemeines . . . . .	360
b. Nichtigkeitsklage nach Erlöschen des Patentbesitzes	366
c. Partielle Nichtigkeit . . . . .	367
III. Klagberechtigte . . . . .	373
IV. Beklagte . . . . .	383
V. Nichtigkeitserklärung und Abweisung . . . . .	384
VI. Heilung des Scheinpatents . . . . .	389

Siebenter Abschnitt: Anfechtbares  
Patent.

I. Das Anfechtungsrecht und seine Grundlage . . . . .	396
II. Charakteristik . . . . .	397
III. Zwischenzustand . . . . .	399
IV. Heilung der Anfechtbarkeit . . . . .	401
V. Anfechtung . . . . .	403

Achter Abschnitt: Vorläufiges  
Patentrecht. . . . .

**Drittes Buch: Inhalt des Patentrechts.****Erster Abschnitt: Träger des Patentrechts.**

I. Rechtsfähigkeit . . . . .	411
II. Postulationsfähigkeit . . . . .	413

**Zweiter Abschnitt: Erfindungsbenutzung.**

A. Wesen der Erfindungsbenutzung . . . . .	426
B. Gewerbliche Benutzung	
1. Begriff der Gewerblichkeit . . . . .	432
2. Wirkungskreis des Gewerbes . . . . .	438
C. Arten der gewerblichen Benutzung	
1. Gebrauch . . . . .	441
2. Herstellung . . . . .	442
3. Verbreitung . . . . .	444
4. Feilhalten . . . . .	451
5. Zusammenhang der Benützungformen	
a. Ueberhaupt . . . . .	452
b. Einfluss der Be- und Verarbeitung auf den Zusammenhang . . . . .	459
6. Erzeugnisse des Verfahrens . . . . .	462

**Dritter Abschnitt: Beschränkungen des Benützungsrechts.**

A. Vorbenutzung.	
I. Erfindungsbesitz und Vorbenutzung . . . . .	468
II. Voraussetzung der Vorbenutzung	
1. Verhältniss des Besitzers zum guten Glauben . . . . .	471
2. Benutzung als Besitzhandlung . . . . .	473
3. Versuch der Benutzung als Bethätigung des Besitzwillens . . . . .	476
III. Inhalt des Vorbenützungsrechts	
1. Vorbenützungsrecht als gesetzliche Lizenz . . . . .	478
2. Umfang der Lizenz . . . . .	479
B. Enteignung . . . . .	485
C. Freiheit des internationalen Fahrzeugverkehrs . . . . .	487

**Vierter Abschnitt: Arten der Berechtigung.**

A. Einheit des Patentbesitzes und Mehrheit von Benützungsrechten . . . . .	489
B. Mitberechtigung als Miteigenthum . . . . .	492

C. Theilberechtigungen	
I. Niessbrauch . . . . .	498
II. Genussrecht der Gesellschaft am eingebrachten Genussgute . . . . .	504
III. Verlagsrecht . . . . .	505
IV. Beschränktes Genussrecht . . . . .	507
V. Lizenzrecht . . . . .	508
VI. Pfandrecht . . . . .	528
D. Eintragung des Patenterwerbes; Gesetzesrecht und Gerichtsrecht . . . . .	529

#### Fünfter Abschnitt: Recht und Anspruch.

A. Anspruch aus dem absoluten Recht	
I. Allgemeines . . . . .	539
II. Störung als Veranlassung des Ablassungsanspruchs . . . . .	543
III. Anspruchsberechtigter . . . . .	548
IV. Anspruchshaftender . . . . .	550
B. Obligationsrechtliche Ansprüche	
I. Allgemeines . . . . .	556
II. Vergehung als Veranlassung der Obligationsverpflichtung . . . . .	560
III. Obligationsberechtigter . . . . .	562
IV. Obligationsverpflichteter . . . . .	563
V. Entschädigung . . . . .	566
C. Busse . . . . .	578

#### Sechster Abschnitt: Erwerbstitel.

A. Obligationsrechtliche Geschäfte	
I. Kauf . . . . .	581
II. Gesellschaftsvertrag . . . . .	586
III. Verlagsvertrag . . . . .	587
IV. Pacht (Lizenzvertrag) . . . . .	588
V. Negative Verträge . . . . .	601
B. Schicksale von Todes wegen . . . . .	601

#### Viertes Buch: Pflichten des Patentberechtigten.

A. Pflicht gegenüber dem Staat als Finanz- einheit: Zahlung der Patentsteuer.	
I. Patentsteuer und Zahlungsfrist . . . . .	603
II. Stundung . . . . .	610
III. Höhe der Patentsteuer . . . . .	612

B. Pflicht gegenüber dem Staat als socialer Einheit: Ausführungspflicht und Verwirkung.	
I. Wesen der Ausführungspflicht . . . . .	613
II. Umfang und Tragweite der Ausführungspflicht	619
III. Inhalt der Ausführungspflicht . . . . .	629
IV. Subjektive Seite der Ausführungspflicht . . . . .	634
V. Folgen der Nichtausführung	
a. Allgemeines . . . . .	639
b. Verwirkungsurtheil . . . . .	646
VI. Zurückweisung eines Lizenzangebotes . . . . .	649
<b>Fünftes Buch: Erlöschen des Patentrechts.</b>	
I. Zeitablauf . . . . .	659
II. Nichtzahlung der Patentsteuer . . . . .	661
III. Rechtsgeschäft; Verzicht . . . . .	663
IV. Sonstige Erlöschungsgründe . . . . .	670

## II. Formelles Patentrecht.

### Erstes Buch: Patentamt.

A. Das Patentamt als Anstalt mit drei Behörden . . . . .	677
B. Organisation und Besetzung . . . . .	679
C. Charakteristik der patentamtlichen Thätigkeit	
I. Hauptaufgaben . . . . .	683
II. Nebenaufgaben	
1. Das Patentamt als Gutachtenbehörde . . . . .	684
2. Das Patentamt als Finanz- und Eintragungsbehörde . . . . .	687
3. Sonstige Thätigkeiten . . . . .	689
D. Patentanwälte.	
I. Begriff und Charakteristik . . . . .	690
II. Patentanwälte als Berufsstand	
1. Berufscharakter . . . . .	692
2. Privatrechtliches Dienstverhältniss im Beruf	698
3. Berufsrechte . . . . .	702
4. Berufsstandspflichten	
a. Im Berufe . . . . .	702
b. Ausserhalb des Berufes . . . . .	707
5. Sicherung. Folgen der Pflichtverletzung . . . . .	710
III. Persönliche Erfordernisse des Berufsrechtes	
1. Regel . . . . .	711
2. Uebergangsverhältnisse . . . . .	718

	Seite
IV. Erlöschen des Berufsrechts . . . . .	723
V. Organe und Verfahren der Disciplin	
1. Charakteristik . . . . .	725
2. Organe im Einzelnen . . . . .	727
3. Verfahren im Einzelnen . . . . .	728
VI. Vertreter des Patentanwaltes . . . . .	739

### **Zweites Buch: Patentertheilungsverfahren.**

A. Gesamtdarstellung des Verfahrens . . . . .	745
B. Juristische Analyse	
I. Das Verfahren als Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit . . . . .	749
II. Das Rechtspolizeiverfahren als Untersuchungs- verfahren . . . . .	756
III. Rechtsgeschäft und Rechtshandlung im Er- theilungsverfahren	
1. Anmeldung als Rechtsgeschäft . . . . .	761
2. Rechtshandlungen und Belehrungshandlungen	768
3. Rechtshandlungen des Patentamtes . . . . .	772
IV. Die Stufen des Rechtspolizeiverfahrens und ihre Rechtsstellung . . . . .	774
V. Verfahrensgrundsätze	
a. Innere Verfahrensgrundsätze . . . . .	777
b. Aeussere Verfahrensgrundsätze . . . . .	778
VI. Auflösende Bedingung und Beschwerderecht	781
VII. Ziel und Abschluss des Verfahrens . . . . .	788
VIII. Gebühren und Kostenwesen . . . . .	791

### **Drittes Buch: Nichtigkeits- und Verwirkungs- verfahren.**

A. Charakteristik und äusserer Gang des Ver- fahrens . . . . .	795
B. Juristische Analyse.	
I. Das Nichtigkeitsverfahren als Processverfahren	797
II. Personen des Processverfahrens . . . . .	801
III. Das Nichtigkeitsverfahren als Verwaltungsstreit- verfahren . . . . .	811
IV. Die Klage als Rechtsgeschäft . . . . .	814
V. Rechtshandlungen der Parteien und des Gerichts	816
VI. Stufenfolge im Prozesse . . . . .	821
VII. Verfahrensgrundsätze	
1. Innere Verfahrensgrundsätze . . . . .	825
2. Aeussere Verfahrensgrundsätze . . . . .	832
VIII. Auflösende Bedingung und Rechtsmittel . . . . .	837
IX. Rechtskraft und Vollstreckung . . . . .	843

	Seite
X. Kosten . . . . .	845
XI. Schiedsverfahren . . . . .	846
XII. Besonderheiten des Verwirkungsverfahrens . . . . .	847

### III. Civilprozessualisches.

I. Umkreis der inländischen Gerichtsbarkeit . . . . .	851
II. Zuständigkeit . . . . .	853
III. Ablassungs- und Feststellungsklage . . . . .	855
IV. Beweis und Beweisprüfung . . . . .	864
V. Urtheil, Rechtsmittel, Wiederaufnahme, Vollstreckung . . . . .	870
VI. Einstweilige Verfügung und Arrest . . . . .	880
VII. Das Patent als Vermögensgut in der Zwangsvollstreckung . . . . .	885

### IV. Patentstrafrecht.

I. Vorsätzliche Patentverletzung und Strafrecht . . . . .	891
II. Vorsatz . . . . .	895
III. Versuch und Vollendung . . . . .	897
IV. Patentbruch als fortgesetztes Delikt . . . . .	898
V. Die Formen der Theilnahme . . . . .	901
VI. Strafantrag . . . . .	908
VII. Straffolgen und Strafverjährung . . . . .	910
VIII. Internationales Strafrecht . . . . .	916

### V. Individualrecht in Beziehung zum Patentrecht.

I. Allgemeines . . . . .	921
II. Patentanmassung (Civilistische Behandlung) . . . . .	922
III. Patentanmassung (Strafrechtliche Behandlung) . . . . .	930
IV. Patentrechtliche Beleumdung (Civilrechtlich und strafrechtlich) . . . . .	935
V. Patenterschleichung . . . . .	939

Nachträge . . . . .	943
---------------------	-----